Pliezhausen aktuell

mit Teilorten Rübgarten-Gniebel-Dörnach

Amtsblatt der Gemeinde Pliezhausen, Herausgeber: Gemeinde Pliezhausen

Jahrgang 2026 | Freitag, 26. Juni 2026 | Nummer 26

Liebe Abonnenten

Bitte beachten Sie, dass im **Monat Juli die Abo-Gebühren für das 2. Halbjahr 2026** des Amtsblattes fällig werden und im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen werden.
Hat sich Ihre Bankverbindung geändert?
Bitte geben Sie uns dann Rückmeldung, um weitere Kosten zu vermeiden.
Per E-Mail: vertrieb@der-f.ink oder Tel. 0 71 21/97 93-0.
Vielen Dank für Ihre Beachtung.
Fink GmbH Druck und Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Gesamtgemeinde

Unsere Jubilare im Monat Juli

Geburtstag feiern
am 01. Juli
den 80. Herr Bernd Dieter Walter Spreemann, Pliezhausen
am 15. Juli
den 90. Frau Else Thumm, Pliezhausen
am 23. Juli
den 85. Herr Klaus Wolfgang Zehnder, Pliezhausen

Diamantene Hochzeit feiern
am 01. Juli

Eheleute Maria und Jürgen Friedrich Ernst Bleichert, Pliezhausen
Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren sehr herzlich. Auch diejenigen, die keine namentliche Veröffentlichung wünschen, möchten wir herzlich beglückwünschen und ihnen alles Gute für die Zukunft aussprechen.

Kruschtelkiste

Angeboten werden:
Gartentrampolin, Ø 300 cm, schwarz
Tel. 01 72/7 75 31 36

Gesucht werden:
Eisportionierer
Tel. 0151/14 44 47 66

Einkaufstrolley
Tel. 8 96 46

Wir weisen darauf hin, dass in der Kruschtelkiste keine Verkäufe veröffentlicht werden dürfen.
Das Motto heißt: **Verschenken und geschenkt bekommen!**
Angebote für die Kruschtelkiste nimmt die Gemeindeverwaltung unter Tel. 977-0 und E-Mail: amtsblatt@pliezhausen.de entgegen.
Die Kruschtelkiste finden Sie auch online unter www.pliezhausen.de > Aktuelles > Amtsblatt.

Mülltermine	Restmüll	Biomüll	Papier	Gelber Sack
Pliezhausen	26.06. 10.07.	26.06. 03.07.	29.06. 27.07.	29.06. 27.07.
Rübgarten	29.06. 13.07.	29.06. 06.07.	02.07. 30.07.	13.07. 10.08.
Gniebel	02.07. 16.07.	02.07. 09.07.	10.07. 07.08.	13.07. 10.08.
Dörnach	02.07. 16.07.	02.07. 09.07.	02.07. 30.07.	13.07. 10.08.
Gewerbegebiet östlich K 6756	26.06. 10.07.	26.06. 03.07.	29.06. 27.07.	13.07. 10.08.

Häckselplatz (April bis Oktober)
Dienstag 16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag durchgehend 11.00 bis 18.00 Uhr

Angaben ohne Gewähr. Die aktuellen Mülltermine finden Sie unter www.kreis-reutlingen.de oder in der kostenlosen App "AbfallKreisRT".

Öffentliche Brunnen verantwortungsvoll nutzen

Die öffentlichen Brunnen in Pliezhausen sind ein wichtiger Bestandteil des Ortsbildes und tragen insbesondere an warmen Tagen zur Aufenthaltsqualität in den Ortsteilen bei. Viele Brunnen werden mit Quellwasser gespeist und stehen üblicherweise der Allgemeinheit zur Verfügung.
In Trockenperioden können jedoch durch die zuständige untere Wasserbehörde beim Landratsamt zum Schutz der Gewässer Einschränkungen der Wasserentnahme angeordnet werden. Entsprechende Hinweise werden in diesen Fällen an den betroffenen Brunnen ausgehängt.
Kleine Entnahmemengen aus Quellwasserbrunnen für den unmittelbaren Bedarf – beispielsweise zum Befüllen einer Gießkanne - sind grundsätzlich unproblematisch, sofern keine behördlichen Einschränkungen bestehen.
Nicht zulässig sind jedoch insbesondere
- das Abpumpen von Wasser mit Pumpen oder sonstigen technischen Einrichtungen,
- das Befüllen größerer Tanks, Fässer oder Vorratsbehälter,
- die regelmäßige Entnahme größerer Wassermengen zur Gartenbewässerung sowie
- jede Nutzung, die andere Personen beeinträchtigt oder die Funktionsfähigkeit der Brunnenanlage gefährdet.

Aus entsprechend gekennzeichneten Leitungswasserbrunnen darf zum Schutz der technischen Anlagen grundsätzlich kein Wasser entnommen werden. Um Schäden, Störungen und unnötige Kosten zu vermeiden, ist eine Wasserentnahme dort nicht gestattet.
Die Gemeindeverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, sorgsam mit den Brunnenanlagen umzugehen, keine Pumpen oder Schläuche anzuschließen, Beschilderungen zu beachten und Rücksicht auf andere Nutzerinnen und Nutzer zu nehmen.

Wasser ist eine wertvolle Ressource. Mit einem verantwortungsvollen und sparsamen Umgang leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und zum Erhalt unserer öffentlichen Brunnenanlagen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Sperrung der öffentlichen Grillstellen

Aufgrund der aktuell hohen Brandgefahr infolge der anhaltenden Trockenheit bleiben die öffentlichen Grillstellen der Gemeinde Pliezhausen, einschließlich derer in den Ortsteilen bis auf Weiteres gesperrt. Wir bitten um Verständnis für die getroffenen Vorsichtsmaßnahmen. Neben dem Feuermachen ist auch das Rauchen im Wald strengstens verboten.

Eichenprozessionsspinner - Bitte erhöhte Vorsicht im Wald und im Bereich von Eichen

Aktuell ist aufgrund des Eichenprozessionsspinners auf dem gesamten Gemeindegebiet eine erhöhte Vorsicht im Wald und im Bereich von Eichen außerhalb des Waldes sowie auf Wegen im Bereich des Waldrandes erforderlich. Die Gemeinde hat die bekannten Hotspots im öffentlichen Bereich behandeln lassen, dabei wurden auch die vorhandenen kleineren Nester entfernt. Dennoch können die Brennhärchen bereits geflogen sein. Zudem können aus Nestern im Wald bspw. Härchen auch in Waldrandbereiche bzw. nach außerhalb des Waldes fliegen.

Niederschlagswassergebühr - Mitteilung bei Änderungen

Die bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen eines Grundstücks, die an die öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Pliezhausen angeschlossen sind und von denen das Niederschlagswasser den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird, sind entsprechend ihrer Belagsart Grundlage für die Erhebung der Niederschlagswassergebühr. Die gebührenpflichtige Fläche eines jeden Grundstücks wurde mit Hilfe eines Erhebungsbogens des jeweiligen Eigentümers ermittelt.
Bei baulichen Veränderungen an Gebäuden (Umbau, Anbau, Abriss etc.) und Bodenflächen (Zufahrt, Hof, Stellplätze etc.) und einer damit verbundenen Auswirkung auf die bislang ermittelte gebührenpflichtige Fläche des Grundstücks, besteht die Meldepflicht des Eigentümers an die Gemeindeverwaltung. Dabei ist es unerheblich, ob ein Bauantrag gestellt wurde oder nicht und ob das Bauvorhaben genehmigungspflichtig ist oder nicht.
Sollten Sie solche Änderungen durchgeführt, aber bislang noch nicht gemeldet haben, so teilen Sie bitte diese Änderungen in den nächsten Tagen der Gemeindeverwaltung mit. Die Änderungen können mittels eines Erhebungsbogens, den Sie bei der Gemeindeverwaltung erhalten, mitgeteilt werden. Danach können die Niederschlagswassergebühren für Ihr Grundstück korrekt veranlagt werden.
Für Fragen und praktische Hilfestellung bei der Ermittlung der aktuellen gebührenpflichtigen Fläche Ihres Grundstücks steht Ihnen Frau Esch unter Tel. 977-132 gerne zur Verfügung.

Woche 2 des STADTRADELNS in vollem Gange

Das diesjährige STADTRADELN Pliezhausen ist in vollem Gange. In den ersten anderthalb Wochen wurden bisher (Stand Mittwoch, 24. Juni 2026, 11.00 Uhr) von 121 aktiv Radelnden stolze 15.626 km erradelt. Die TOP 3 der Teams lauten wie folgt:
Gemeinschaftsschule Pliezhausen 3.698 km
Gemeinde Pliezhausen 3.014 km
Radfreunde Rübgarten 2.944 km
und da Platz 4 nur ganz knapp dahinter liegt:
Dörnach Trittstark 2.939 km
Das Team Dörnach Trittstark belegt aktuell mit beeindruckenden je 834, 602 und 482 km die Plätze 1 bis 3 bei den Einzelradelnden.
Die Gemeinde freut sich über die rege Teilnahme und wünscht weiterhin viel Spaß beim Radeln!

Ausgleichstockförderung für das Schönbuchstadion

Das Land Baden-Württemberg wird die Laufbahnsanierung des Schönbuchstadions sowie die Erneuerung der Beleuchtung und Beschallung mit 300.000 Euro aus dem Ausgleichstock fördern. Darüber hat der zuständige Verteilungsausschuss bereits beschlossen. Die betroffenen Gemeinden wurden vom Regierungspräsidium Tübingen am Montag darüber informiert. Dieses ist für die Durchführung des Antragsverfahrens verantwortlich.
Für die Gemeinde ist das eine sehr gute Nachricht. Ihr Antrag wurde damit in voller Höhe berücksichtigt. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Land einen Zuschuss von über 360.000 Euro aus der Sportförderung bewilligt. Baden-Württemberg beteiligt sich dadurch mit einer stolzen Förderquote von rund 70 % an den voraussichtlichen Projektkosten von 950.000 Euro. Dementsprechend dankbar ist auch Bürgermeister Christof Dold für diese Zusagen. Sie zeugen von dem großen Stellenwert, welchen die Sportanlage in der Region einnimmt. Dennoch ist es bei weitem keine Selbstverständlichkeit, dass sich das Land hier in diesem Maße engagiert.
Weiterhin wird sich die Gemeinde auch noch um eine ergänzende Bundesförderung bemühen. Der erste Anlauf um einen Anteil an der sogenannten Sportmilliarde war dabei nicht von Erfolg gekrönt. Im Herbst soll ein zweiter Versuch gestartet werden. Die Abruffrist für die Sportförderung des Landes wurde dafür bereits verlängert. Für die sporttreibenden Vereine im Schönbuchstadion ist dadurch eine realistische Perspektive für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen eröffnet worden. Insbesondere der LV Pliezhausen erhofft sich eine zeitnahe Projektrealisierung, um seine erfolgreiche Arbeit unter guten Rahmenbedingungen weiterführen zu können. Aus eigener Kraft hätte das die Gemeinde finanziell nicht stemmen können.

Erreichbarkeit des neuen zuständigen Revierförsters

Der langjährige Revierförster des Gemeindewalds, Herr Thomas Vorwerk, wurde in den Ruhestand verabschiedet.
Es ist sehr erfreulich, dass die Stelle nahtlos wieder besetzt wird. Der neue Revierförster ist Herr Christian Schmidt. Er betreut neben dem Kommunalwald auch den Privatwald und steht den Bürgern für alle Fragen rund um den Wald gerne zur Verfügung.
Herr Schmidt ist unter Tel. 01 72/7 46 78 22 zu erreichen.
Seine E-Mail-Adresse lautet C.Schmidt@kreis-reutlingen.de.

Kompostieren leicht gemacht

Kompostiert wird entweder im offenen Komposthaufen oder in einem Schnellkomposter. Die Verrottung dauert beim Schnellkomposter ein halbes Jahr, beim offenen Kompost ein Jahr. Wichtig sind eine ausreichende Belüftung, genügend Feuchtigkeit und eine gute Mischung des Materials.
Kompostiertipps:
- Der Komposthaufen muss nach dem Nachbarrecht mindestens 0,50 m vom Nachbargrundstück entfernt sein. Günstig ist ein gut begehbarer, halbschattiger, windgeschützter Platz, damit er nicht austrocknet.

Wörtlich heißt es in § 8 des Nachbarrechtsgesetzes:
Aufschichtungen von Holz, Steinen und dergleichen, Heu-, Stroh- und Komposthaufen sowie ähnliche Anlagen, die nicht über 2 m hoch sind, müssen 0,50 m von der Grenze entfernt bleiben. Sind sie höher, so muss der Abstand um so viel über 0,50 m betragen, als ihre Höhe das Maß von 2 m übersteigt.
- Der Kontakt zur Erde ist wichtig, damit Kleinlebewesen und Würmer den Kompost verarbeiten können.
- Die unterste Schicht sollte aus grobem Material (ca. 10 bis 15 cm lange Zweige) zur besseren Durchlüftung bestehen.
- Dann das zu kompostierende Material: zum Beispiel Obst und Gemüse. Kaffee- und Teereste, Eier-, Zwiebel-, Kartoffelschalen, Topfpflanzen, Schnittblumen, alte Blumenerde, Kleintiermist, Stroh, unbedruckte Pappe, Laub- und Grasschnitt.

Wichtig: Grobe Teile stets mit Feinem vermischen und Feuchtes mit Trockenem. Gras vorher antrocknen lassen. Zuviel feuchtes Material führt zu Geruchsbelästigung und kann Ungeziefer anlocken.
Wird richtig kompostiert, kann es dazu aber nicht kommen! Dennoch sollte man bei der Auswahl des Standortes Rücksicht auf die Nachbarschaft nehmen. Die hätte sicher kein Verständnis dafür, würde der Komposthaufen in die äußerste Ecke des eigenen Grundstückes, ihr aber direkt neben die Terrasse gesetzt.
Nicht kompostierbar sind Steine von Steinobst, Nussschalen, Knochen, Käserinde, Kohleasche, Staubsaugertüten, Kohlstrünke, Katzenstreu.
Einsatz von Komposterde: im Gemüsegarten, bei Erdbeeren, als Rasendünger, unter Bäumen und Sträuchern, als Pflanzerde, für Topfpflanzen, Blumenkästen und Balkonpflanzen. Auf Torf kann in vielen Fällen verzichtet werden. Er ist nur für säureliebende Pflanzen (Erika, Azaleen, Rhododendren).

Ferienprogramm Pliezhausen

Ferienprogramm 2026
Auf geht"s in Runde 40 des Sommerferienprogramms für Kinder und Jugendliche in Pliezhausen. In der Zeit der großen Ferien gibt es in diesem Jahr wieder eine große Fülle von Angeboten, die von zahlreichen Privaten, Vereinen und Einrichtungen auf die Beine gestellt werden. Das Programm ist in dieser Woche im gemeindlichen Amtsblatt zu finden. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie die Teilnahmebedingungen können über unsere online-Plattform abgerufen werden:
http://www.unser-ferienprogramm.de/pliezhausen/
Anmeldungen sind vom 29. Juni 2026 bis zum 17. Juli 2026 möglich - danach nur noch für Restplätze oder die Warteliste je Veranstaltung!
Wie in den Jahren zuvor erfolgt die Anmeldung online. Der Kostenbeitrag beträgt 5,00 Euro pro Kind. Damit ist ein Unkostenbeitrag sowie die Versicherungsgebühr abgedeckt. Für wenige Veranstaltungen fallen zusätzliche Gebühren an (diese sind ausgeschrieben).
Wer keinen online-Zugang hat, kann entweder in der Mediothek oder an der Zentrale des Rathauses das Programm einsehen und sich dort auch weiterhin in Papierform anmelden. Die Ferienpässe können nach Verlosung der Teilnahmeplätze ab 23. Juli 2026 in der Mediothek abgeholt werden.
Schon jetzt gilt unser besonderer Dank allen Akteurinnen und Akteuren, die sich privat oder für Vereine, Einrichtungen und Firmen engagieren, für Ihre Bereitschaft, sich auch in diesem Jahr wieder für unsere Kinder und Jugendlichen einzubringen. Das ist nicht nur für die Gemeinde als Trägerin des Programms, sondern bestimmt auch für die teilnehmenden Kinder und deren Eltern keine Selbstverständlichkeit!

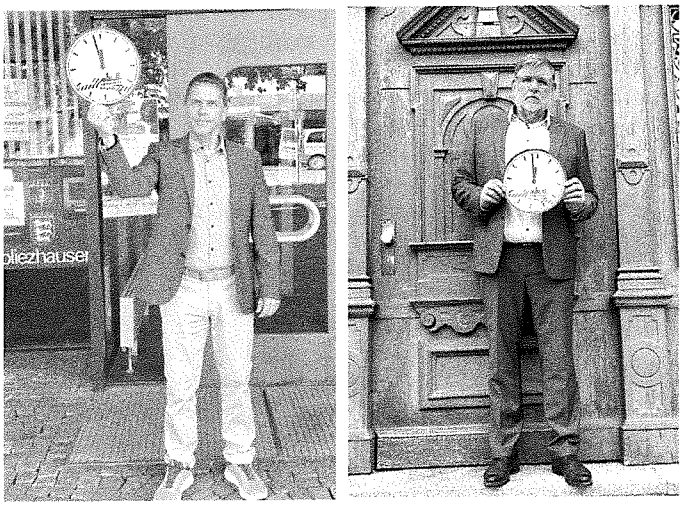
Familienbüro Pliezhausen

Familienbüro
Am Dienstag, 30. Juni 2026 ist das Familienbüro im Rathaus von 08.00 bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet. Gerne dürfen Sie mit ihren Anliegen zu uns kommen.
Am Donnerstag, 02. Juli 2026 ist unser Familiencafé von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Dies findet im Jugendhaus am Schillerplatz statt. Wir bieten jeden Donnerstag Kaffee, Tee und Gebäck sowie eine Menge Spiele die gerne gespielt werden dürfen. Auch die Beratung in allen Lebenslagen kommt nicht zu kurz.
Wir freuen uns auf alle, die kommen.

Landratsamt Reutlingen informiert

LANDKREIS REUTLINGEN

AKTIONSTAG "KOMMUNEN AM LIMIT" - Bund und Länder müssen angesichts der kommunalen Finanzkrise endlich handeln



Bundesweit beteiligen sich am Montag, 22. Juni 2026, Städte, Landkreise und Gemeinden am Aktionstag "Kommunen am Limit", um auf die dramatische kommunale Finanzsituation aufmerksam zu machen. Die kommunale Finanznot betrifft uns alle - auch die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen. Daher tragen sowohl die Kommunen der Region als auch der Landkreis Reutlingen aktiv zum Gelingen des Aktionstags bei.
Die drei kommunalen Spitzenverbände - Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund - haben gemeinsam zu diesem Aktionstag aufgerufen und fordern von Bund und Ländern, endlich entschlossen zu handeln und wirksame Maßnahmen gegen die kommunale Finanzkrise zu ergreifen.
Die Finanzlage der Städte, Landkreise und Gemeinden ist dramatisch: Das kommunale Defizit lag 2025 bei rund 30 Milliarden Euro - ein historischer Höchststand, Tendenz steigend. Eine Hauptursache sind steigende Sozialausgaben, die die Kommunen bundesgesetzlich leisten müssen, und bei denen in der Vergangenheit der Umfang und die Standards immer weiter erhöht wurden.
Für die Bürgerinnen und Bürger wird die kommunale Finanzkrise direkt spürbar. Und sie betrifft viele kommunale Aufgaben wie z. B. die Instandhaltung von Schulen, Bibliotheken, Schwimmbäder, Kultur- und Sportangebote, den ÖPNV, die Krankenhausversorgung, die Wirtschaftsförderung und viele soziale Angebote.
Landrat Dr. Ulrich Fiedler betont: "Auch im Landkreis Reutlingen erleben wir, wie die Anforderungen an die kommunale Ebene wachsen, ohne dass die finanzielle Ausstattung angepasst wird. Unsere Städte, Gemeinden und der Landkreis selbst benötigen verlässliche Rahmenbedingungen, um ihre Aufgaben weiterhin in hoher Qualität erfüllen zu können - für die Menschen hier im Landkreis. Der Aktionstag "Kommunen am Limit" setzt hierfür ein wichtiges Zeichen."
"Die kreisangehörigen Kommunen stehen finanziell mit dem Rücken zur Wand. Und deshalb die Forderung: Es muss jetzt sofort gehandelt werden und nicht irgendwann. Schon jetzt müssen dringend notwendige Sanierungen von Sporteinrichtungen und Spielplätzen verschoben werden und auch Öffnungszeiten bei öffentlichen Einrichtungen wie Bibliotheken und Schwimmbädern werden drastisch eingeschränkt. So können wir für die Zukunft nicht weitermachen", erklärt Bürgermeister Christof Dold als Vorsitzender des Kreisverbands Reutlingen.
So hat auch der Landkreis Reutlingen mit einer überlasteten Straßeninfrastruktur zu kämpfen. Die Bundes-, Landes- und

Kreisstraßen im Landkreis überschreiten schon lange ihre Kapazitätsgrenze. Hauptverkehrsstraßen müssen täglich bis zu 30.000 Fahrzeuge aufnehmen, obwohl die Leistungsgrenze gerade mal bei 10.000 bis 15.000 Fahrzeugen liegt.
Gleichzeitig können entlastende Investitionen beispielsweise in der Radinfrastruktur aufgrund der angespannten kommunalen Haushalte nicht getätigt werden. Betroffen ist auch der öffentliche Personennahverkehr. Um Kosten einzusparen, musste in Teilbereichen des Landkreises das Busangebot am Wochenende reduziert werden. Im Albvorland erfolgte beispielsweise eine Ausdünnung vom Stunden- auf einen Zweistundentakt.
Dadurch wird die notwendige Verkehrswende hinausgezögert und wichtige Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Mobilität können nicht zügig umgesetzt werden.
Zusätzliche Arbeit durch gesetzliche Vorgaben, wie der vom Bund beschlossene verpflichtende Umtausch alter Führerscheine, führen zu einem erheblichen Anstieg von Antragszahlen im Landratsamt.
Für diese zusätzliche Aufgabe der Fahrerlaubnisbehörden erhalten die Stadt- und Landkreise jedoch weder ausreichende finanzielle Unterstützung, noch decken die erhobenen Gebühren die tatsächlich entstehenden Personal- und Verwaltungskosten. Besonders zum Jahresende, wenn die jeweiligen Umtauschfristen ablaufen, kommt es regelmäßig zu einer Antragsflut.
Die Folgen sind längere Bearbeitungs- und Wartezeiten, weniger freie Termine für Bürgerinnen und Bürger sowie eine steigende Belastung für die Beschäftigten. Da Führerscheine künftig alle 15 Jahre erneuert werden müssen, wird diese zusätzliche Belastung die Fahrerlaubnisbehörden auch in Zukunft dauerhaft begleiten.
Das kommt weder den Menschen im Landkreis noch den Beschäftigten in den öffentlichen Verwaltungen zugute. Die Kreise benötigen hierfür dringend eine angemessene Finanzierung durch den Bund.
Stark betroffenen ist auch der Sozialbereich wie das Beispiel Pflegekosten zeigt: Die Eigenanteile zur Versorgung von Pflegebedürftigen können immer weniger Betroffene selbst aufbringen. Die Ursachen sind vielschichtig: Ein nach Pflegegrad gedeckelter Leistungssatz der Pflegekassen, steigende Personal- und Sachkosten. Ebenso spielen z. B. Vorgaben des Gesetzgebers zu den Fachkräfteanteilen in der Pflege und hohe bauliche Standards eine Rolle. Hinzu kommt, dass die Förderung des Landes beim Bau von Pflegeheimen seit einigen Jahren weggefallen ist.
In der Folge beantragen immer mehr Pflegebedürftige und deutlich früher als in der Vergangenheit Sozialleistungen in Form der Hilfe zur Pflege bei den Sozialämtern.
Dies führt zu einer steigenden Fallbelastung bei den Beschäftigten und die ungedeckten Pflegekosten werden auf die Kommunen verlagert. Nach dem derzeitigen Stand des Entwurfs zum Pflegeneuordnungsgesetz sind weitere deutliche Mehrbelastungen der kommunalen Haushalte zu erwarten. Ohne einen entsprechenden Finanzierungsausgleich von Bund und Land stoßen die Kommunen auch hier zunehmend an ihre Grenzen.
Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt - sie ist sehr konkret vor Ort spürbar wie die Beispiele zeigen. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt.
Die Kommunen und ihre drei kommunalen Spitzenverbände fordern deshalb von Bund und Ländern:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.
- Der Grundsatz "Wer bestellt, bezahlt auch" muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten - mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Die Erntesaison bei Kirschen beginnt - Tipps zu Sicherheit

Die Bäume im Landkreis hängen voll mit Früchten und die ersten Kirschen werden reif - es beginnt die Zeit der Obsternte! Die Aussicht auf leckere Früchte frisch vom Baum wird voraussichtlich auch dieses Jahr wieder viele Menschen in die Bäume locken. Gleichzeitig bestehen beim Ernten in den Bäumen auch Gefahren, die es zu beachten gilt. Die Fachberatung für Obst- und Gartenbau des Landkreises Reutlingen gibt Hinweise zur sicheren Ernte.
Jedes Jahr werden der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) über zweitausend Unfälle mit Leitern gemeldet, mit zum Teil schweren Verletzungen oder Todesfolge. Umso wichtiger ist es, grundlegende Sicherheitsvorkehrungen beim Ernten von der Leiter zu beachten.
Das beginnt schon bei der Auswahl der richtigen Leiter: Auf unbefestigtem Boden (bspw. auf der Wiese) müssen Leitern mit sog. Leiterdornen ausgestattet sein. Diese verankern die Leiter im Boden und verhindern, dass sie wegrutschen kann. Diese Dorne können auch nachgerüstet werden und sind im Fachhandel erhältlich. Falls die Leiter nicht angelehnt werden kann, empfiehlt sich der Einsatz von Leitern mit Stützen. Durch diese steht die Leiter auch frei stabil. Die Stützen sollten höhenverstellbar sein, um Unebenheiten im Gelände (z. B. beim Ernten am Hang) ausgleichen zu können. Mehr Infos zu Leitern gibt es in der SVLFG-Broschüre "B19 Leitern", verfügbar unter www.svlfg.de/leiter.
Vor dem Ernten sollten alle Leitern kontrolliert werden: Gibt es sichtbare Beschädigungen (z.B. Dellen, Bruchrisse, etc.)? Schon kleine Deformationen können die Stabilität der Holme oder Sprossen stark beeinträchtigen. Aufgrund ihrer erhöhten Bruchgefahr sollten solche Leitern unbedingt ausgemustert werden.
Leitern sollten immer zur Baummitte hin aufgestellt werden. Falls die Leiter kippt (bspw., weil der Ast, an dem sie angelehnt wurde, nachgibt), fällt sie in den Baum hinein anstatt nach außen. Dadurch besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die kippende Leiter rasch von größeren Ästen aufgefangen wird und ein tiefer Sturz vermieden werden kann.
Beim Aufstellen sollte die Leiter in einem Winkel von 65-75° zur Horizontalen stehen, um optimale Stabilität und einen guten Lastabtrag zu gewährleisten. Dieser "Anstellwinkel" lässt sich leicht mit der sog. "Ellbogenprobe" überprüfen:
Mit einer Körperseite zur Leiter von vorn an die unterste Sprosse stellen. Den Ellenbogen seitlich ausstrecken. Wenn der Ellenbogen gerade so die Leiter berührt, stimmt der Winkel. Reicht der Ellenbogen nicht an sie heran, ist die Leiter zu flach. Kann er nicht ganz ausgestreckt werden, ohne an die Leiter zu stoßen, steht die Leiter zu steil.
Wenn die Leiter steht, sollte überprüft werden, dass sie einen stabilen Stand hat. Dafür empfiehlt es sich, mit dem gesamten Gewicht kräftig auf die unterste Sprosse zu treten. So lässt sich leicht feststellen, ob bspw. unter einem der Holme zufällig ein Mauseloch liegt und die Leiter in die Schräge kippt. Beim ersten Aufsteigen sollte direkt die oberste Sprosse mittels eines Zurrgurts an einen stabilen Ast festgebunden werden. Dadurch kann die Leiter nicht mehr im Baum verrutschen.
Der Landkreis wünscht allen Obstwiesenbesitzenden eine gute und sichere Ernte! Bei Fragen zur Arbeitssicherheit, aber auch bei allen Belangen rund und den Obst- und Gartenbau steht die Fachberatung allen Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Reutlingen zur Seite. Weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten unter https://www.kreis-reutlingen.de/obst_gartenbau

Herausgeber: Gemeinde Pliezhausen
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, Telefon 07127/9770.
Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0

Kunst

MUSIKSCHULE PLIEZHAUSEN

SA 27.JUNI 2026 18 UHR

SNACKS & GETRÄNKE
+++ EINTRITT FREI +++

FORUM4P
MUSIK UND KULTUR

Tipps: Hitzestress bei Tieren verbeugen

Heiße Sommertage stellen nicht nur für Menschen, sondern auch für Haus-, Nutz- und Wildtiere eine große Belastung dar. Hohe Temperaturen können schnell zu Hitzestress führen und die Gesundheit der Tiere gefährden. Das Kreisveterinäramt hat deshalb Tipps für Halterinnen und Halter von Hunden, Meerschweinchen, Kaninchen, Geflügel und Pferden zusammengestellt, damit auch die Tiere gut durch den Sommer kommen.

Tiere können bei Hitze ihre Körpertemperatur teilweise nicht mehr effektiv regulieren, weshalb gerade in Hitzeperioden besondere Aufmerksamkeit gefragt ist. Bei welchen Temperaturen es für die Tiere gefährlich wird und auf welche Symptome Halterinnen und Halter achten sollten, erklären die Expertinnen und Experten des Veterinäramtes auf der Internetseite des Landkreises Reutlingen. Kaninchen und Meerschweinchen sind beispielsweise schon bei Außentemperaturen ab 25 °C anfällig für Hitzestress, ab ca. 30 °C kann ein Hitzschlag mit möglichem Hitzetod drohen.

So unterstützen und schützen Sie die Tiere:

Um die Gesundheit der Tiere zu schützen, sollten verschiedene Maßnahmen ergriffen werden. Schon einfache Dinge wie das Bereitstellen von frischem Wasser, schattigen Rückzugsorten und ein achtsamer Umgang mit den Tieren können einen wichtigen Beitrag zum Tierschutz leisten. Für die verschiedenen Tiere gibt das Kreisverinäramt darüber hinaus ganz konkrete Tipps.

Bei Hunden informieren die Veterinäre unter anderem über Pfotenschutz bei heißem Asphalt, Kühlmatten und den Schutz vor Sonnenbrand. Denn auch verschiedene Hunde, beispielsweise mit einschichtigem Fell (ohne Unterwolle), können einen Sonnenbrand bekommen. An solchen exponierten Stellen kann eine unparfümierte, sensitive Sonnencreme für Kinder (hoher Lichtschutzfaktor) oder eine spezielle Sonnencreme für Hunde aufgetragen werden.

Bei Geflügel können beispielsweise Kühlakkus oder auch gefrorenes Wasser in Plastikflaschen im Stall oder in Sandbädern ausgelegt werden. Mit Tüchern abgedeckt kommt es nicht zum direkten Hautkontakt und viele Tiere nutzen sie gern als Kühlmöglichkeit. Über solche Kühlmöglichkeiten freuen sich auch Kaninchen und Meerschweinchen. Gefährlich wird es für die Nager dagegen, wenn nasse Handtücher über das Gehege ausgebreitet werden. Das feuchtwarme Klima erhöht den Hitzestress für die Tiere. Außerdem kann sich darunter ein gefährlicher Hitzestau bilden.

Pferde können vorsichtig abgeduscht werden - das richtige Vorgehen ist dabei entscheidend: Das Wasser sollte handwarm bis kühl aber nicht kalt sein, um einen Kreislaufschock zu vermeiden. An den Hufen beginnen und langsam über die Beine Richtung Körper vorarbeiten. Nach dem Abduschen soll das Restwasser mit einem Schweißmesser gründlich abgezogen werden. Denn nasses Fell wirkt wie eine Isolierschicht. Das Pferd anschließend im Schatten trocknen oder mit einem Tuch abreiben.

Neben der Fürsorge für die eigenen Tiere sollten auch die Wildtiere und Tiere in der Nähe nicht vergessen werden. Sie freuen sich beispielsweise auch über eine Tränke mit Wasser.

Alle Informationen und Tipps: Um die Bevölkerung über das Thema Hitzestress bei Tieren zu informieren, wurden hilfreiche Tipps und Hinweise online vom Kreisveterinäramt zusammengestellt.

Ausführliche Informationen zur Vorbeugung von Hitzestress bei Tieren finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes Reutlingen: https://www.kreis-reutlingen.de/Landratsamt/Organisationseinheiten/Kreisveterinaer-und-Lebensmittelueberwachungsamt/Tierschutz/Hitzestress-bei-Tieren-effektiv-vorbeugen

Natürlich sollten Tierhalterinnen und -halter auch an ihren eigenen Hitzeschutz achten: ausreichend trinken, leichtes Essen und helle Kleidung bevorzugen, Sonnenschutz auftragen und Aktivitäten in heißen Stunden vermeiden.

Kühle Orte für die heißen Tage finden Bürgerinnen und Bürger in der Kühlen Karte des Kreisgesundheitsamtes: https://geoportal.kreis-reutlingen.de/portal/apps/instant/nearby/index.html?appid=78395ddcc9c64780ba798e1e770fd9d7

Unternehmensbefragung zur Elektromobilität im Landkreis Reutlingen

Der Landkreis Reutlingen erarbeitet derzeit ein Konzept für den Ausbau der Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum. Ein wichtiger Baustein für den "Masterplan Ladeinfrastruktur" ist die Einbindung der Unternehmen im Landkreis, da sie eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Umsetzung von Elektromobilität spielen. Um ein besseres Bild über aktuelle Entwicklungen, Bedarfe und Planungen der Unternehmen zu erhalten, führt der Landkreis Reutlingen eine Online-Befragung durch. Unternehmen aller Größen und Branchen aus dem Landkreis sind aufgerufen, sich bis zum 19. Juli 2026 zu beteiligen.

Viele Unternehmen beschäftigen sich bereits mit der Umstellung ihrer Fahrzeugflotten auf elektrische Antriebe oder prüfen entsprechende Möglichkeiten für die kommenden Jahre. Gleichzeitig gewinnen Lademöglichkeiten am Arbeitsplatz zunehmend an Bedeutung - sowohl für Dienst- und Firmenfahrzeuge als auch für private Fahrzeuge von Beschäftigten. Auch Ladeangebote für Besucherinnen und Besucher können einen wichtigen Beitrag zur regionalen Ladeinfrastruktur leisten.

Über folgenden Link kann an der Umfrage teilgenommen werden: https://www.kreis-reutlingen.de/emobilitaet

Mit der Unternehmensbefragung möchte der Landkreis ein möglichst umfassendes Bild der aktuellen Entwicklungen und Perspektiven im Bereich Elektromobilität gewinnen. Die Ergebnisse der Befragung helfen dabei, den Ausbau der Ladeinfrastruktur besser auf die tatsächlichen Anforderungen von Unternehmen abzustimmen und Synergien zwischen öffentlicher und betrieblicher Infrastruktur zu erkennen. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere Konzeptentwicklung für den "Masterplan Lade-linfrastruktur" ein und tragen dazu bei, die Rahmenbedingungen für eine zukunftsfähige und klimafreundliche Mobilität im Landkreis weiter zu verbessern.

Ausbleibende Niederschläge und Niedrigwasser im Landkreis Reutlingen

Das Landratsamt Reutlingen ruft zu einem verantwortungsbewussten und sparsamen Umgang mit Wasser aus Bächen und Flüssen auf: Viele kleinere Bäche und Flüsse in Baden-Württemberg haben im Augenblick eine äußerst geringe Wasserführung, das gilt auch für den Landkreis Reutlingen.

Die geringe Wasserführung fördert den Algenwuchs, die natürliche Selbstreinigung der Gewässer nimmt ab und infolgedessen steigt die Schadstoffkonzentration in den Gewässern. Außerdem sorgen Sonneneinstrahlung und Hitze für eine hohe Wassertemperatur und damit für einen verminderten Sauerstoffgehalt im Wasser. Sinken die Wasserstände und -abflüsse weiter, kann dies durch austrocknende Laichplätze und Rückzugsräume zu erheblichen Beeinträchtigungen für die Tiere und Pflanzen in und an den Gewässern führen. Wird in dieser Situation noch zusätzlich Wasser aus den Gewässern entnommen, kann sich die Lage weiter verschärfen.

Die untere Wasserbehörde des Landratsamts Reutlingen weist deshalb darauf hin, dass Wasserentnahmen nur unter den im Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG) genannten Voraussetzungen erfolgen dürfen. Erlaubt sind danach das Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen und das Entnehmen von Wasser in geringen Mengen für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau bei ausreichender Wasserführung. Die Wasserentnahme darf auch zu Zeiten von Niedrigwasser den örtlichen Wasserhaushalt nicht beeinträchtigen, das Aufstauen oder Anlegen von Vertiefungen ist nicht erlaubt. Bei einer Entnahme mit Pumpen ist davon auszugehen, dass diese derzeit nicht vom Gemeingebrauch abgedeckt ist.

Aufgrund des derzeitigen Niedrigwassers appelliert das Landratsamt eindringlich an alle Bürgerinnen und Bürger, verantwortungsbewusst und sparsam mit Wasser umzugehen und Wasserentnahmen aus Bächen und Flüssen zu vermeiden. Sollte sich die derzeitige Situation trotz möglicher, einzelner Niederschläge

weiter verschärfen, behält sich das Landratsamt Reutlingen vor, die Wasserentnahme aus bestimmten Bächen und Flüssen zum Zwecke des Schutzes der Gewässer mittels Allgemeinverfügung zu untersagen.
Das Landratsamt bittet alle Bürgerinnen und Bürger um ihre Mithilfe, um die nachteiligen Auswirkungen der Trockenheit auf die Gewässer in unserem Landkreis so gering wie möglich zu halten.

B 28 Bad Urach / "Ulmer Steige": Erneuerung der Schutzeinrichtungen

Ab Montag, 29. Juni 2026, lässt das Kreis-Straßenbauamt Reutlingen an der B 28 zwischen Bad Urach und Römerstein im Bereich des Albaufstieges (Ulmer Steige) einen Teil der bestehenden Stahlschutzplanken am äußeren Fahrbahnrand erneuern. Die Gesamtarbeiten sollen bis Ende Juli abgeschlossen sein.
Hierzu wird die B 28 außerhalb der Hauptverkehrszeiten zur Sicherung der Arbeitsstelle abschnittsweise jeweils in der Zeit von 08.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird mittels Lichtsignalanlagen geregelt und an der Tagesbaustelle vorbeigeführt. Um die Wartezeiten für die Verkehrsteilnehmenden so gering wie möglich zu halten, werden kurze Bauabschnitte eingerichtet.
Die Maßnahme zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist Teil des Verkehrssicherheitskonzepts des Landes, bei dem die bestehenden Schutzeinrichtungen auf die gegenwärtigen Sicherheitsbestimmungen der einschlägigen Regelwerke (Stand der Technik) angepasst werden.
Mit der Umrüstung kommen geprüfte und den Anforderungen vor Ort entsprechende Schutzsysteme zum Einsatz, welche die Durchbruchsicherheit und das Verhindern eines Absturzes von abkommenden Fahrzeugen sicherstellen sollen.
Das Landratsamt bittet die Verkehrsteilnehmenden um ihr Verständnis, dass Behinderungen nicht ausgeschlossen werden können.
Informationen zu Sperrungen und Umleitungen auf den klassifizierten Bundes-, Landes- und Kreisstraßen können im Baustellen- und Ereignismanagement (BEMaS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Regierungspräsidium Tübingen informiert

50 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen

Mit dem Förderprogramm des Ausgleichstocks können finanziell schwache Gemeinden wichtige kommunale Infrastrukturmaßnahmen realisieren. Besonders Schulen und Kindergärten sowie Feuerwehrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge konnten dieses Jahr gefördert werden.
Unter dem Vorsitz von Regierungspräsident Klaus Tappeser hat der Verteilungsausschuss beim Regierungspräsidium Tübingen am 22. Juni 2026 über das Förderprogramm Ausgleichstock für das Jahr 2026 entschieden. Insgesamt wurde die Rekordsumme von 50 Millionen Euro im Regierungsbezirk Tübingen verteilt. Im Vergleich zum vergangenen Jahr haben sich somit die Zuschussmittel nochmals um 8 Millionen Euro erhöht, was einer prozentualen Steigerung von rund 19 Prozent entspricht.
"Die kommunalen Haushalte sind sehr angespannt und haben sich in manchen Gemeinden noch weiter zugespitzt, auch aus diesem Grund hat der Ausgleichstock eine wichtige Bedeutung", so Regierungspräsident Klaus Tappeser. "Denn viele Maßnahmen können nur mit Hilfe der finanziellen Unterstützung aus dem Ausgleichstock realisiert werden." Das Förderprogramm hat das Ziel gleichwertige Lebensbedingungen innerhalb der Städte und Gemeinden zu schaffen. In diesem Jahr wurden 157 Förderanträge bis zum Antragsschluss am 1. Februar 2026 gestellt.
Mit dem Ausgleichstock unterstützt das Land Baden-Württemberg vor allem die Infrastruktur und die Wirtschaft der Gemeinden im ländlichen Raum und leistet damit zugleich einen Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Regierungsbezirk Tübingen. Gefördert werden neben dem Neubau von öffentlichen Einrichtungen auch dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen an bestehenden öffentlichen Gebäuden.
In die wichtigen Pflichtaufgabenbereiche Bau und Sanierung von Schulen, insbesondere mit dem Schwerpunkt Ganztagsbetreuung an Grundschulen, sowie von Kindergärten und Kinderkrippen mit dem Schwerpunkt „Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder" fließen rund 20,7 Millionen Euro, was 41,4 Prozent der Zuschüsse entspricht. Weitere Förderschwerpunkte stellen die Feuerwehrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge mit 8,16 Millionen Euro, der Straßenbau mit 5,35 Millionen Euro, die sonstigen gemeindlichen Einrichtungen mit 3,86 Millionen Euro, die Sanierung und der Neubau von Rathäusern mit 3,6 Millionen Euro, der Bau und die Sanierung von Mehrzweckhallen und Dorfgemeinschaftshäusern mit 3,14 Millionen Euro, die Sportstätten mit 1,98 Millionen Euro, der Neubau von Bauhöfen mit 1,37 Mio. Euro, Hochwasserschutzmaßnahmen mit 1,17 Millionen Euro sowie der Ausbau des Glasfasernetzes mit Zuschüssen in Höhe von 0,69 Millionen Euro dar.

Sonstige Behörden

Handwerkskammer Reutlingen informiert

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2026
Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2026
566 Lehrstellen in 362 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 112 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?
Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal https://service.hwk-reutlingen.de/login/ einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter Tel. 0 71 21/24 12-0 oder senden eine E-Mail: ausbildung@hwk-reutlingen.de. Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/ und in der App "Lehrstellenradar".
Vierte Lehrstellenrallye in Pfullingen / Mitmachangebot für alle Ausbildungsbetriebe
Wann: 24. September 2026
Info: E-Mail: susanne.hammann@hwk-reutlingen.de

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg informiert

Gute Nachrichten für die Umwelt: Baden-Württemberg hielt im Jahr 2025 alle Grenzwerte für die Luftqualität ein
Die Auswertungen der Luftqualitätsmessungen der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) für das Jahr 2025 zeigen: Die geltenden Grenzwerte zum Schutz der menschlichen Gesundheit wurden erneut landesweit eingehalten.
Stickstoffdioxid: Der derzeit geltende Jahresgrenzwert für Stickstoffdioxid (NO_2) von 40 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft ($\mu g/m^3$) wurde im Jahr 2025 an keiner Messstation überschritten. Der höchste Jahresmittelwert wurde 2025 mit 37 Mikrogramm pro Kubikmeter an der Messstation Ludwigsburg Schlossstraße gemessen. Zum Vergleich: Im Jahr 2017 wurde dieser Grenzwert noch in 18 Städten überschritten.
Feinstaub: Die Grenzwerte für Feinstaub wurden im Jahr 2025 an allen Messstationen im Land eingehalten. Die Feinstaubkonzentrationen gehen seit vielen Jahren zurück. Die Belastung schwankt jedoch von Jahr zu Jahr. So lagen die durchschnittlichen Jahresmittelwerte für Feinstaub 2025 um 1 Mikrogramm über denen der beiden Vorjahre, an den verkehrsnahen Messstationen sogar um 2 Mikrogramm pro Kubikmeter.
Die Luftqualität wird von Schadstoffemissionen und Wetterbedingungen beeinflusst. Im ersten Quartal 2025 führten länger anhaltende winterliche Hochdruckwetterlagen zu einem eingeschränkten Luftaustausch in Bodennähe. Dadurch waren die Be-

lastungen durch Feinstaub und teilweise auch Stickstoffdioxid zeitweise erhöht. Das Frühjahr und der Frühsommer 2025 waren ungewöhnlich warm, sonnig und trocken. Von Februar bis Juni lagen die Monatsniederschläge zwischen 25 und 64 Prozent unter den Werten der Referenzperiode 1961–1990. Insgesamt gehörte das Jahr 2025 in Baden-Württemberg zu den zehn wärmsten und sonnigsten Jahren seit Beginn der jeweiligen Messreihen.
Hitze und Ozon: Diese für die Ozonbildung günstigen Wetterbedingungen im Jahr 2025 trugen dazu bei, dass an einzelnen Messstationen der Informationsschwellenwert für Ozon von 180 Mikrogramm pro Kubikmeter im Stundenmittel bereits im Juni überschritten wurde.
Die Ozonkonzentrationen lagen 2025 dennoch deutlich unter den Werten der 1990er- und frühen 2000er-Jahre. Dazu beigetragen haben insbesondere die deutlich gesunkenen Emissionen von Stickoxiden und anderen Ozonvorläufersubstanzen.
Mit der im Jahr 2024 verabschiedeten neuen EU-Luftqualitätsrichtlinie gelten ab dem Jahr 2030 strengere Grenzwerte für verschiedene Luftschadstoffe.
Der künftig geltende Jahresgrenzwert für Stickstoffdioxid von 20 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft wäre 2025 an 90 Prozent der verkehrsnahen Messstationen im Land überschritten, das entspricht 16 von 18 verkehrsnahen Messstationen. Neu ist zudem ein Tagesmittelgrenzwert für Stickstoffdioxid. 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft dürfen nicht mehr als 18-mal im Jahr überschritten werden. Für die Standorte "Ludwigsburg Schlossstraße" und "Stuttgart Am Neckartor" könnte dieser künftige Grenzwert mit jeweils 38 und 27 Überschreitungstagen im Jahr 2025 nicht eingehalten werden. Beim Feinstaub PM10 lag dagegen lediglich die Messstation "Stuttgart Am Neckartor" mit einem Jahresmittelwert von 21 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft über dem ab 2030 geltenden Grenzwert von 20 Mikrogramm. Die Zahl der zulässigen Überschreitungstage halbiert sich von 35 auf 18 pro Jahr. Im Jahr 2025 wurde dieser künftig geltende Tagesgrenzwert an keiner Messstation überschritten.
Neu ist zudem ab 2030 ein Tagesgrenzwert für Feinstaub PM2,5. Ab 2030 darf ein Tagesmittelwert von 25 Mikrogramm pro Kubikmeter an höchstens 18 Tagen pro Jahr überschritten werden. Im Jahr 2025 wäre dieser Wert landesweit knapp eingehalten.
Für Ozon gilt weiterhin ein Zielwert von 120 Mikrogramm pro Kubikmeter als maximaler täglicher 8-Stunden-Mittelwert. Die zulässige Zahl der Überschreitungstage wird jedoch von 25 auf 18 Tage pro Jahr reduziert (gemittelt über drei Jahre). Die Informations- und Alarmschwellen für Ozon bleiben unverändert bei 180 beziehungsweise 240 Mikrogramm pro Kubikmeter als Stundenmittelwert.
Die Auswertungen der Luftqualitätsmessungen 2025 sind auf der LUBW-Webseite Luftqualität 2025 verfügbar: https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/luft/luftqualitaet-2025

Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Europa Baden-Württemberg informiert

Check dein Netz: Aufruf zur Teilnahme an der zweiten bundesweiten Mobilfunk-Messwoche

Eine stabile Mobilfunkversorgung ist heute für das Leben der Menschen selbstverständlich und gleichzeitig unverzichtbar für Kommunikation, Sicherheit und das Nutzen digitaler Anwendungen.
Wie steht tatsächlich um unser Netz?
Unter dem Motto "Check dein Netz" sind Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihr Netz zu checken und sich noch bis zum bis 01. Juli 2026 an der zweiten Mobilfunk-Messwoche zu beteiligen. Ziel ist es, ein möglichst genaues Bild der Mobilfunkversorgung zu erhalten.
Mit der kostenfreien App der Bundesnetzagentur "Mobilfunk-Check" lässt sich die Netzverfügbarkeit einfach direkt per Smartphone erfassen. Die erhobenen Daten werden anonymisiert, ausgewertet und helfen dabei, die Mobilfunkinfrastruktur gezielt weiterzuentwickeln.
Die Mobilfunk-Messwoche setzt damit ein wichtiges Vorhaben der Bundesregierung um: Die Netzqualität soll stärker anhand des realen Erlebens der Nutzerinnen und Nutzer beurteilt werden. Je mehr Menschen ihr Netz checken, desto umfangreicher und genauer werden die gesammelten Daten.
Check jetzt dein Netz!
Alle Informationen zur Mobilfunk-Messwoche, zur App und zum Mitmachen gibt es unter www.check-dein-netz.de.

Altenzentrum Haus am Schulberg

Schulberg 8-14 · 72124 Pliezhausen · Tel. 98 00 15
E-Mail: altenzentrum-pliezhausen@gmx.de

Bei sommerlichen Temperaturen ist unsere Sonnenterrasse geöffnet. Kommen Sie doch gerne vorbei und genießen Sie an einem ruhigen Plätzchen unter großen Schirmen eine erfrischende Kalte Sophie, Eiskaffee, Hugo, Aperol und vieles mehr. Wir freuen uns auf Sie! Gutscheine erhalten Sie auch bei uns. Anfragen zu Reservierungen auch per E-Mail möglich: kaennle@pliezhausen.de

Monatsplan Juli:
Mittwoch, 01. Juli
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Tonen (BV) Werkstatt
14.30 bis 17.00 Uhr Stammtisch des Albvereins der Seniorinnen und Senioren im Café Kännle
Donnerstag, 02. Juli
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
10.00 bis 11.00 Uhr Gedächtnistraining (BV) Clubraum
Montag, 06. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 07. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Seniorenkreis (BV) Café Kännle
Mittwoch, 08. Juli
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Tonen (BV) Werkstatt
14.00 bis 17.00 Uhr Quiltwerkstatt im Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Sängerfrauen und Sängermänner im Café Kännle
Donnerstag, 09. Juli
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
Montag, 13. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 14. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
Mittwoch, 15. Juli
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
Donnerstag, 16. Juli
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
14.00 bis 17.00 Uhr Frauenkreistreff im Café Kännle
Freitag, 17. Juli
14.30 bis 16.30 Uhr Erzähl-Café (OA) der Musikschule im Café Kännle
Montag, 20. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 21. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr DIY mit Frau Schilling (OA) Café Kännle
Mittwoch, 22. Juli
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Malen (BV) Clubraum
Donnerstag, 23. Juli
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
Montag, 27. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 28. Juli
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
Mittwoch, 29. Juli
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Malen (BV) Clubraum

15.00 bis 16.30 Uhr Kirchlicher Nachmittag (OA)
mit Pfarrerin Juli Kling (Evangelische Kirche)
Donnerstag, 30. Juli
14.00 bis 17.00 Uhr Still-Café im Clubraum
Freitag, 31. Juli
18.00 Uhr LESUNG & MUSIK (OA)
auf dem Alten Friedhof Pliezhausen

Die Offene Altenarbeit (OA) der Gemeinde Pliezhausen, Frau Schmieder, ist zuständig unter anderem für die Gestaltung des Programmes in der Begegnungsstätte, Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Altenhilfe e. V. sowie organisatorische Aufgaben. Bürozeiten: Dienstag, 13.00 bis 17.30 Uhr, Freitag, 08.00 bis 12.30 Uhr, E-Mail: altenzentrum-pliezhausen@gmx.de oder Tel. 98 00 15.

Pflegestützpunkt

PFLEGE STÜTZPUNKT LANDKREIS REUTLINGEN STANDORT PLIEZHAUSEN

Schulberg 8-14 · 72124 Pliezhausen · Tel. 98 00 15
E-Mail: pflegestuetzpunkt@pliezhausen.de

Informationen zum Pflegestützpunkt
Das Büro des Pflegestützpunkts (PSP) befindet sich in den Räumen des Altenzentrums, Schulberg 8-14. Hier bekommen Hilfesuchende Informationen und Beratung über pflegerische, pflegeergänzende, hauswirtschaftliche, finanzielle und sonstige Unterstützungsmöglichkeiten. Ansprechpartnerin ist Frau Wiese. Sie ist von Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr unter Tel. 98 00 15 zu erreichen. E-Mail: pflegestuetzpunkt@pliezhausen.de
Der nächste Beratungstermin des Pflegestützpunktes in Walddorfhäslach ist am **Mittwoch, 01. Juli 2026** von 08.30 bis 11.30 Uhr. Die Beratung findet **im Gebäude der Gemeindebücherei OchsoTHEK (1. Stock), Rathausgasse 6, 72141 Walddorfhäslach** statt. Wir bitten um eine vorherige Anmeldung unter Tel. 98 00 15 oder E-Mail: pflegestuetzpunkt@pliezhausen.de

KulturGUT

kultur GUT Pliezhausen

Erlesene Songs unerhört interpretiert
Wir freuen uns, Ihnen die Band **Opportunity** am **Samstag, 18. Juli 2026** , auf der Open-Air Bühne des Otwin Brucker Schulzentrums Pliezhausen vorstellen zu dürfen. Veranstaltungsbeginn ist 19.00 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr. Bei Regenwetter findet das Konzert in der Gemeindehalle statt.
Opportunity hat die Stimmen. Und den Groove. Mit virtuoser Leichtigkeit kombiniert dieses Acoustic-Trio einzigartige Arrangements mit beseeltem Satzgesang und instrumentaler Raffinesse. Eine Schublade gibt es für Opportunity nicht: Der Lead-Gesang wechselt und die Intensität der Mehrstimmigkeit bleibt, doch jeder Song wird neu interpretiert und kommt somit außergewöhnlich anders daher als das Original. Als Support für Joe Cocker oder Joan Armatrading hat die Band außerdem gezeigt, dass ihr Konzept auch auf großen Bühnen funktioniert.
Ob Welthits der Musikgeschichte, längst vergessene Vinyl-Juwelen oder bislang unentdeckte Singer-Songwriter-Perlen: Die beeindruckende Fingerstyle-Perfektion des klassisch ausgebildeten Gitarristen Aleksi Rajala macht aus jedem Song ein nie dagewesenes Hörerlebnis. Dazu zaubern Marie Fofana am Percussion-Drumset und Gaz am Bass ein wunderbar groovendes Fundament. Kurzum: Ein Abend mit Opportunity ist eine genussvolle musikalische Entdeckungsreise in die Welt unvergesslicher Songs, die allesamt so noch nie gehört wurden und die Sie nicht verpassen sollten.
VVK: 15,00 Euro / erm. 10,00 Euro / Familienkarte 40,00 Euro in Rathaus und SchönBuchHandlung (Kartenreservierungen bitte nur telefonisch)
AK: 17,00 Euro / erm. 12,00 Euro / Familienkarte 45,00 Euro
kulturGUT unterstützt die geplante Ortschronik Pliezhausen. Machen Sie mit und legen Sie zu jeder Eintrittskarte einen freiwilligen Spendenbetrag hinzu!
Beachten Sie bitte, dass es wegen der Bauarbeiten in der Friedrichstraße dort keine Parkmöglichkeiten gibt.

mediothek pliezhausen

mediothek pliezhausen

Angebote der Mediothek
Nachhaltigkeit in der Mediothek
Unsere Tauschaktion zur Ortschronik Pliezhausen
Haben Sie Bücher, Filme oder andere Materialien rund um Pliezhausen? Dann machen Sie mit! Im Rahmen unserer Ortschronik sammeln wir alles, was die Geschichte und das Leben vor Ort lebendig macht. Bringen Sie uns Ihre Schätze vorbei und gehen Sie vielleicht selbst mit interessanten Entdeckungen nach Hause.

Büchertausch-Regale und kleine Dinge-Tauschregal
Nutzen Sie unsere Büchertausch-Regale in der Mediothek und in der Musikschule zum Tauschen von Büchern.
Kleine Dinge-Tauschregal
Zusätzlich zu unseren Büchertausch-Regalen können kleine Dinge gebracht und mitgenommen werden.

20 Jahre SchönBuchHandlung - Jubiläumsveranstaltung
Andrej Kurkow & Dmitry Zharikow zu Gast in der Musikschule Forum4P
Lesung mit Musik - Freitag, 03. Juli 2026, 19.00 Uhr
Vorverkauf: SchönBuchhandlung und Mediothek
Preis: VVK 10,00 Euro, Abendkasse 12,00 Euro
Andrej Kurkow, einer der berühmtesten Autoren der Ukraine, liest aus seinem neuesten Band seiner Krimi-Reihe. Die Lesung wird musikalisch mitgestaltet von dem ukrainischen Akkordeonisten Dmitry Zharikov.
Kiew, 1919: Ein Trupp Rotarmisten ist spurlos verschwunden, mitten in der Stadt, während eines Banjabesuchs. Als Samson im Heizofen des Badehauses Knochenreste findet, kommt er einem finsteren Komplott auf die Spur. Auch im dritten Band um den herzensguten Samson und die kluge Nadjeschda lässt der ukrainische Meister absurder Erzählkunst das Kiew der frühen Zwanzigerjahre lebendig werden. Voller politischer Turbulenzen und schräger Charaktere und spielerischer Parallelen zum Heute. Herzlich willkommen - das Team der Mediothek und der SchönBuchHandlung freuen sich auf einen schönen Abend mit Ihnen!

Literatur-Treff für Erwachsene
Dienstag, 07. Juli 2026, von 10.00 bis 11.30 Uhr.
Wir sprechen über das Buch von Katharina Hagena: "Flusslinien".
Weitere Termine zum Vormerken:
Dienstag, 04. August 2026
Dienstag, 06. September 2026

Ein Grund zum Feiern - 11 Jahre Freundeskreis Asyl Pliezhausen
Donnerstag, 09. Juli 2026, ab 19.00 Uhr
Feiern Sie mit uns 11 Jahre Freundeskreis Asyl!
Freuen Sie sich auf Live-Musik, leckeres Fingerfood und Getränke. Lernen Sie den Freundeskreis Asyl kennen und erfahren Sie mehr über seine vielfältige Arbeit. Das Team der Mediothek und der Freundeskreis Asyl freuen sich auf Ihren Besuch!

Frankreich feiert und wir feiern wieder mit!
Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend anlässlich des französischen Nationalfeiertages am 14. Juli 2026. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr möchten wir diese Veranstaltung fest im Jahreskalender etablieren. Im Mittelpunkt steht eine spannende Lesung aus dem Buch "Das Camembert-Diagramm" von Nadia Pantel, das interessante Einblicke bietet und zum Nachdenken sowie zum gemeinsamen Austausch anregt.
Zum Ausklang erwartet Sie ein unterhaltsames Quiz rund um deutsch-französische Welthits. Bei passenden Getränken und kleinen französischen "amuse-bouches" können Sie Ihr Wissen testen, ins Gespräch kommen und den Abend in geselliger Atmosphäre genießen.

Dienstag, 14. Juli 2026, 19.00 Uhr - Mediothek Pliezhausen
Eintritt frei
Das Partnerschaftskomitee Pliezhausen-Pays Mornantais und das Team der Mediothek freuen sich auf Sie!

Bilderbuchkino mit Bastelaktion
Donnerstag, 16. Juli 2026 2026, 16.15 Uhr.
Für Kinder ab 4 Jahren.
Wir lesen "Die Tortenhexe" (von Nicole Röndigs, cbj-Verlag) vor.
Bitte anmelden bis Mittwoch, 15. Juli 2026, unter Tel. 977-230 oder E-Mail: mediothek@pliezhausen.de .
Weitere Termine zum Vormerken:
Donnerstag, 24. September 2026
Donnerstag, 22. Oktober 2026
Donnerstag, 19. November 2026

Spiel-Treff für Erwachsene
Donnerstag, 16. Juli 2026, 18.00 bis ca. 20.30 Uhr.
Lust auf Brettspiele?
Kommen Sie vorbei und spielen mit.
Ob Klassiker wie "Skyjo" oder "UNO", das aktuelle Spiel des Jahres wie "Bomb Busters" oder komplexere Kennerspiele wie "Die Quacksalber von Quedlinburg" - Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Bringen Sie eigene Spiele mit oder entdecken den Spielebestand der Mediothek.
Bitte anmelden bis Mittwoch, 15. Juli 2026,
unter Tel. 977-230 oder E-Mail: mediothek@pliezhausen.de

Kreativ-Treff für Erwachsene
Freitag, 24. Juni 2026, 17.00 bis 19.30 Uhr.
Thema: Bubble-Painting
Einmal im Monat heißt es in der Mediothek Pliezhausen: Kreativ sein, Neues ausprobieren und gemeinsam gestalten!
Bitte anmelden bis Donnerstag, 23. Juli 2026, unter Tel. 977-230 oder E-Mail: mediothek@pliezhausen.de .
Weitere Termine zum Vormerken:
Freitag, 25. September 2026, DIY Schmuck: Makramee-Armband oder Perlenschmuck
Freitag, 23. Oktober 2026, bunte Dip Dye Kerzen
Freitag, 27. November 2026, Weihnachtskarten mit Linoldruck (Aktion Postkarten gegen Einsamkeit)

Die Online-Angebote der Mediothek:
- Katalog und Konto (Stöbern und Entdecken, Verlängerung, Vormerkung)
- Onleihe Neckar-Alb (E-Books, E-Audios, E-Music, E-Magazine, E-Papers und E-Learning zum Download)
- OverDrive Baden-Württemberg (englische E-Books und E-Audios zum Download)

Öffnungszeiten der Mediothek:
Dienstag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.30 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Friedrichstraße 50, 72124 Pliezhausen, Tel. 977-230
E-Mail: mediothek@pliezhausen.de
Homepage: www.mediothek.pliezhausen.de
Instagram: https://www.instagram.com/medi_pliezhausen/
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikschule Pliezhausen

MUSIKSCHULE PLIEZHAUSEN

Büro-Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr; Mittwoch und Freitag geschlossen
Baumsatzstraße 2, Tel. 955400, Fax 9554025
E-Mail: info@musikschule-pliezhausen.de
Homepage: www.musikschule-pliezhausen.de

Musikalische Soirée der Lehrkräfte
Am **Samstag, 27. Juni um 18.00 Uhr im FORUM4P** lassen wir eine alte Tradition wieder aufleben und veranstalten mit unseren Lehrkräften eine musikalische Soirée. Nutzen Sie die Gelegenheit die Menschen, die Sie und Ihre Kinder als Pädagoginnen und Pädagogen kennen, diesmal als Künstlerinnen und Künstler zu erleben. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm auf hohem Niveau von Klassik bis Jazz. Unser Förderverein übernimmt das Catering, der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung zu diesem besonderen musikalischen Abend!

Offene Jugendarbeit

Jugend-haus

Schillerplatz 9, 72124 Pliezhausen
Tel. 9 72 73 43, Mobil: 01 55/62 78 43 17
E-Mail: sonja.schneiderat@pro-juventa.de

Lieber Freibad oder MTB-Festival? Wir machen beides!
Regelmäßig organisiert das Jugendreferat, im besten Fall mit den jungen Menschen aus Pliezhausen gemeinsam, kleinere Aktionen oder größere Projekte:
Am **Dienstag, 07. Juli 2026** fährt das Jugendreferat mit dem Stadtbus zum Spielenachmittag ins Reutlinger Wellen-Freibad. Eine persönliche Anmeldung durch Sorgeberechtigte ist erforderlich. Wer das Seepferdchen-Abzeichen bei Anmeldung vorlegen kann, darf im Freibad dann auch ohne erwachsene Begleitung ins Wasser.
Am **Samstag, 11. Juli 2026** fahren wir dann mit dem Bus nach Reutlingen zum ehemaligen Panzergelände und gucken uns mehrere Shows und Stunts beim 8. MTB-Festival des 1. RMC an. Auch hier ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.
Die Anmeldungen sind auf 8 junge Menschen je Ausflug begrenzt.
Die Formulare zur Anmeldung sowie die genauen Öffnungszeiten und andere Aktionen - aber auch Erste Hilfe in der Krise – findet ihr auf der Website des sCHILLer: https://kurzlinks.de/slng
Wer das Anmeldeformular lieber direkt im sCHILLer abholen möchte, ist herzlich willkommen!
Das sCHILLer - dein Jugendhaus am Schillerplatz - freut sich auf DICH :)
Die Jugendreferentin Sonja Schneiderat ist am besten während der Bürozeiten unter Tel. 01 55/6 78 43 17 oder E-Mail: sonja.schneiderat@pro-juventa.de erreichbar.

Römerstraße Neckar – Alb – Aare

Aktionstag der Legio VIII in Pliezhausen: "Culinaria Romana - römische Kochkunst"
Spannende Veranstaltungen gibt es auch 2026 wieder an der Römerstraße Neckar-Alb-Aare. Von Baden-Württemberg bis in die Schweiz verbindet die Themenroute römische Sehenswürdigkeiten, Denkmäler und Museen. Im Rahmen der Jahres-Highlights an der Römerstraße gibt es auch wieder eine Neuauflage des beliebten Aktionstags der Legio VIII Augusta in Pliezhausen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.
Beim Aktionstag bei der 8. Legion in Pliezhausen dreht sich am Sonntag, 28. Juni 2026 alles um "Culinaria Romana - römische Kochkunst". Antike Rezepte für die Oberschicht nach Apicius - aber auch die Nahrung beim römischen Militär und normalen Volk sind Thema des Aktionstags. Teils exotische Gewürze und Zutaten kann man riechen und schmecken. Auch die Frage, welche Nahrungsmittel es bei den Römern nicht gab, wird beleuchtet. Koch- und Tafelgeschirr aller Art wird präsentiert. An einer nachgebauten Handmühle zum Getreidemahlen kann man selbst Hand anlegen. Die eine oder andere Kostprobe kann man - auf eigene Gefahr - probieren. Wer es lieber "modern" haben möchte, kann es sich wieder bei Kaffee, Tee, Kuchen und kalten Getränken gemütlich machen - und mit uns fachsimpeln. Von 13.00 bis 17.00 Uhr stehen die Mitglieder der Interessengemeinschaft VEX. LEG. VIII. AUG parat.
Der Aktionstag findet am Sonntag, 28. Juni von 13.00 bis 17.00 Uhr auf dem Gelände der Familie Zimmermann in Pliezhausen, Rosenstraße 10, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Weitere Veranstaltungen an der Römerstraße Neckar-Alb-Aare unter www.roemerstrasse.net.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos) oder online über das "Patienten-Navi" unter www.116117.de. Nur bei lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie den Notarzt: Tel. 112.

docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116 117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Reutlingen:
Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstraße 31, 72764 Reutlingen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen 08.00 bis 22.00 Uhr.
Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Bereitschaftspraxen auf unserer Homepage einsehen: https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Reutlingen:
Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstraße 31, 72764 Reutlingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 09.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr.

HNO-ärztlicher Notfalldienst:
An Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen - HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag von 08.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0 18 01/116 116 (0,039 Euro/Min). Weitere Informationen: https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Krankentransport, Rettungsdienst, Notarzt

DRK-Rettungsleitstelle Reutlingen,
Tel. 0 71 21/1 92 22

Apothekenbereitschaft

Dienstbereitschaft von 08.30 bis 08.30 Uhr Folgetag.
Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten fällt eine Notdienstgebühr von 2,50 Euro an. Es werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke können Sie auch kostenlos unter Tel. 08 00/002 28 33 oder unter www.aponet.de erfragen.

Freitag, 26. Juni
Gartenstadt-Apotheke, Dresdner Platz 1, Orschel-Hagen,
Tel. 0 71 21/9 65 70
Adler-Apotheke Metzingen, Schönbeinstraße 5,
72555 Metzingen, Tel. 0 71 23/1 48 91
Markt-Apotheke Reutlingen, Obere Wässere 3-7,
72764 Reutlingen, Tel. 0 71 21/1 59 47 00

Samstag, 27. Juni
Lindach Apotheke, Lindachstraße 5, Reutlingen,
Tel. 0 71 21/27 08 68
pharmaphant Apotheke am Hechinger Eck, Hechinger Straße 70,
72072 Tübingen, Tel. 0 70 71/3 55 88
Apotheke am Rathaus Sielmingen, Sielminger Hauptstraße 29,
70794 Filderstadt, Tel. 0 71 58/86 44

Sonntag, 28. Juni
Linden-Apotheke Wannweil, Hauptstraße 31, 72827 Wannweil,
Tel. 0 71 21/5 42 32
Hölderlin-Apotheke Tübingen, Herrenberger Straße 36,
72070 Tübingen, Tel. 0 70 71/4 51 78
Apotheke zu den 3 Linden Harthausen, Harthäuser Hauptstraße 4,
70794 Filderstadt, Tel. 0 71 58/98 56 10

Montag, 29. Juni
Apotheke am Steg, Oskar-Kalbfell-Platz 8, 72764 Reutlingen,
Tel. 0 71 21/2 29 24
Apotheke an der Friedrichstraße, Wöhrdstraße 4, 72072 Tübingen,
Tel. 0 70 71/3 23 00
Apotheke am Bahnhof Bernhausen, Karlstraße 20,
70794 Filderstadt, Tel. 07 11/70 63 25

Dienstag, 30. Juni
Härten-Apotheke, Emil-Martin-Straße 17, Kusterdingen,
Tel. 0 70 71/3 36 79
Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch, Liebenaustraße 36,
71111 Waldenbuch, Tel. 0 71 57/27 08 68
Apotheke Ohmenhausen, Gomaringer Straße 33, Ohmenhausen,
Tel. 0 71 21/9 16 60

Mittwoch, 01. Juli
List-Apotheke, Kaiserstraße 47, 72764 Reutlingen,
Tel. 0 71 21/49 06 38
pharmaphant Apotheke am Europaplatz, Europaplatz 2/1,
72072 Tübingen, Tel. 0 70 71/70 75 51
Filder Apotheke Filderstadt, Bernhäuser Hauptstraße 7,
70794 Filderstadt, Tel. 07 11/70 25 07

Donnerstag, 02. Juli
Post-Apotheke Tübingen, Europaplatz 3, 72072 Tübingen,
Tel. 0 70 71/3 27 77
Markt-Apotheke Pfullingen, Marktstraße 18, 72793 Pfullingen,
Tel. 0 71 21/75 49 29
Herz Apotheke Mache Echterdingen, Bernhäuser Straße 5,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 07 11/9 90 95 50

Giftnotruf

Giftnotrufzentrale, Tel. 07 61/1 92 40

Sozial- und Diakoniestation Pliezhausen-Walddorfhäslach

Häusliche Pflege/Krankenpflege
Hauswirtschaft/Betreuung/Familienpflege
Schulberg 8-14, Tel. 0 71 27/8 03 62
E-Mail: mail@sozialstation-pliezhausen.de
Sprechzeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Anonyme Alkoholiker

Tel. 0 71 23/18 18 0
Tel. 0 70 71/61 09 99

Telefonseelsorge

Tel. 08 00/1 11 01 11
Tel. 08 00/1 11 02 22

Bundesweites Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

Tel. 0 80 00/11 60 16

dER FINK VERLAG
FINK GMBH | 72793 Pfullingen | 07121 9793 - 0

Pliezhausen

Fundsachen

Schlüsselbund, Sportbeutel, Sweatshirtjacke, Tablet-Stift

Die Verlierer können sich unter Tel. 977-0 an die Gemeindeverwaltung wenden.

Rübgarten

Erreichbarkeit der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Frau Rapp können Sie gerne für ein Gespräch unter Tel. 89 03 19 erreichen und bei Bedarf auch einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren.

Gniebel

Erreichbarkeit der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Frau Henne können Sie gerne für ein Gespräch unter Tel. 88 95 06 erreichen und bei Bedarf auch einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren.

Dörnach

Erreichbarkeit der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Frau Hennig können Sie gerne für ein Gespräch unter Tel. 8 03 23 erreichen und bei Bedarf auch einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren.

Kindertagesbetreuung

Die Ameisen - Naturkindergarten Pliezhausen e.V.

Sommer im Naturkindergarten: Natur hautnah erleben

Im Naturkindergarten in Rübgarten erleben unsere Kinder die Natur jeden Tag und zu jeder Jahreszeit ganz unmittelbar. Während sie im Winter die Kälte auf der Haut spüren, im Herbst dem Wind trotzen und im Frühling beobachten, wie die Natur nach und nach zum Leben erwacht, erleben sie nun im Sommer die heißen Temperaturen und die Kraft der Sonne.

Doch auch bei 30 Grad und mehr lässt sich das pädagogische Team immer etwas einfallen, um den Kindern einen abwechslungsreichen und angenehmen Kindergartentag zu ermöglichen. Besonders beliebt sind Ausflüge in den Wald, wo die schattenspendenden Bäume für eine angenehme Abkühlung sorgen. An anderen Tagen wandert die Gruppe über den alten "Römerweg" hinunter zum Reichenbach. Dort verbringen die Kinder den Vormittag, erkunden die Natur am Wasser und genießen die erfrischende Kühle des Baches. Freitags wird im Naturkindergarten normalerweise gemeinsam über dem Feuer gekocht. Bei den aktuellen Temperaturen wird das Lagerfeuer jedoch gerne gegen leichte Sommergerichte eingetauscht. Frische Salate aus dem Gemüsegarten, die von den Kindern selbst angebaut und gepflegt wurden, stehen dann auf dem Speiseplan. Und manchmal wird sogar kurzerhand eine kleine Cocktailbar mit gemütlichen Sitzplätzen eröffnet. Dort bereiten die Kinder leckere Sommergetränke zu - ein großer Spaß, der ganz nebenbei auch dafür sorgt, dass alle ausreichend trinken.

Neben den Jahreszeiten stehen bei den Ameisenkindern auch die Tiere und ihre Lebensräume im Mittelpunkt. Im Winter beschäftigten sich die Kinder mit den Herausforderungen, denen Tiere in der kalten Jahreszeit begegnen. Dabei lernten sie unter anderem verschiedene Winterstrategien kennen und erfuhren Spannendes über Tiere, die in besonders kalten Regionen der Erde leben.

Im Frühjahr und Sommer konnten die Kinder dann viele heimische Tiere beobachten - darunter auch einige tierische Familien mit Nachwuchs.

Ein besonderes Highlight ist dabei ein Amselpärchen, das sich unser Materiallager als Nistplatz ausgesucht hat. Bereits zum zweiten Mal ziehen die Vögel dort ihre Jungen groß. Mithilfe einer Wildkamera konnten die Kinder spannende Einblicke in das ungestörte Leben der Vogelfamilie gewinnen und die Entwicklung der Jungvögel aus nächster Nähe verfolgen. Mittlerweile haben die jungen Amseln ihr Federkleid vollständig entwickelt und ihr Nest schon verlassen. Die Kinder konnten so hautnah erleben, wie neues Leben entsteht und heranwächst. Ganz nach dem Motto: Wer die Natur liebt, wird sie auch schützen wollen.

Damit wir auch weiterhin solche wertvollen Naturerfahrungen ermöglichen können, sind wir auf Unterstützung angewiesen. Neben Spenden gibt es auch die Möglichkeit, Fördermitglied im Naturkindergarten "Die Ameisen" zu werden. Weitere Informationen sowie den Antrag zur Fördermitgliedschaft gibt es auf unserer Homepage. Wir freuen uns über jede Unterstützung und bedanken uns herzlich bei allen Förderern, Spendern und Helfern.

Tagesmütter e.V. Reutlingen

SAVE THE DATE!!! Offener Nachmittag im Schnecken-TigeR

Herzliche Einladung zum OFFENEN NACHMITTAG im SCHNECKEN-TIGER

Im Rahmen des Dorffestes in Rübgarten am 11. Juli 2026 möchten wir gerne alle Kinder, Eltern, Neugierigen und Interessierten dazu einladen, den Schnecken-TigeR kennenzulernen.

Gerne dürfen die Räumlichkeiten angeschaut und Fragen an die TigeR-Kräfte gestellt werden.

Die Kinder können sich beim KINDERSCHMINKEN verwöhnen lassen.

Der offene Nachmittag findet von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Schnecken-TigeR, Hauptstr. 19, in Rübgarten statt.

Wir freuen uns sehr auf viele Besucher, nette Gespräche und einen schönen Nachmittag!

Schulnachrichten

Otwin Brucker Schulzentrum

Friedrichstraße 50, 72124 Pliezhausen
Tel. 977-200 und 977-201

Lust auf ein FSJ in der Grundschule Pliezhausen?

Du ...

... bist über 18 Jahre alt?

... interessierst Dich vielleicht für einen Beruf im Bildungsbereich?

... möchtest nach dem Schulabschluss erst einmal etwas Sinnvolles machen, um

Deine weiteren persönlichen Schritte zu überlegen und zu planen?

An unserer Grundschule bieten wir eine FSJ-Stelle an, die Abwechslung verspricht:

Unterstützung in der Kernzeitbetreuung und der Hausaufgaben-Unterstützung, Unterstützung im Unterricht der Grundschule, Unterstützung im Schülerhort und in der Mediothek.

Wir sind motiviert, Dir richtig was zu bieten! - Bewirb Dich bei uns!

Für weitere Fragen steht Dir unsere Konrektorin Frau Buck gerne zur Verfügung.

E-Mail: p.buck@gms-pliezhausen.de, Tel. 977-206

Mensa

Schulsekretariat / Mensa: Frau Denk Tel. 977-200

29. Juni 2026
- Frühlingsrolle mit Soße, Reis und Bio-Salat, Bio-Dessert

30. Juni 2026
- Dicke Kartoffelsuppe (Bio-Kartoffeln) mit Bio-Saitenwurst und Brötchen, Bio-Obst
- Dicke Kartoffelsuppe (Bio-Kartoffeln), mit Tofuwurst und Brötchen, Bio-Obst

01. Juli 2026
- Schweinebraten mit Wirsing-Gemüse, Soße und Kartoffelbrei, Dessert
- Apfelpfannkuchen mit Vanillesoße aus Biomilch, Dessert

02. Juli 2026
- Paniertes Schnitzel mit Soße, Bio-Spätzle und Bio-Karottensalat, Bio-Obst
- Blumenkohl- Käsemedaillon mit Soße, Bio-Kartoffeln und Bio-Karottensalat, Bio-Obst

03. Juli 2026
- Bio-Spaghetti mit Bolognese Soße, dazu Bio-Reibekäse und Bio-Salat, Bio-Obst
- Bio-Spaghetti "Napoli" (Tomatensoße aus Bio-Tomaten) mit Bio-Reibkäse und Bio-Salat, Bio-Obst

Die kennzeichnungspflichtigen Allergene und Zusatzstoffe können auf der Schulhomepage oder in der Mensa eingesehen werden.

Grundschule Rübgarten

Experimente in der Turnhalle

Der Physikant Christ hat mit den Kindern der Grundschule Rübgarten am Donnerstag, 11. Juni 2026 spannende Experimente durchgeführt. Chris und verschiedene Kinder haben z.B. große Wasserraketen fliegen lassen. Für uns alle hat Chris Luft sichtbar gemacht, indem er mit einer Nebelmaschine und einer umgebauten Tonne Luftringe hat schweben lassen. An der Wissenschaftsshow fehlte nichts, Experimente von Wasser über Luft bis zu Stichflammen war alles dabei. Die Show ging eine Stunde. Die Kinder hatten viel Spaß dank dem **Förderverein EXTRA,** der alles bezahlt hat. Wir Kinder wünschen uns noch viele weitere Shows.
Klasse 4, Kilian, Jonas, Jannik

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Was sonst noch interessiert

Sozialverband VdK Baden-Württemberg informiert

Jetzt anmelden: Konferenz der Schwerbehinderten-Vertretungen in Heilbronn

"Ein inklusives Betriebsklima als Chance!" ist das Motto der diesjährigen SBV-Konferenz am Mittwoch, 08. Juli 2026, in der Harmonie Heilbronn. Die Fortbildungsveranstaltung für Schwerbehindertenvertretungen (SBV) und Mitglieder von Betriebs- und Personalräten fokussiert sich 2026 auf den Kündigungsschutz und die Beteiligungsrechte der SBV in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Auch strategische Ansätze zur nachhaltigen Implementierung von Inklusion stehen im Fokus. Hier gibt es weitere Informationen zum Programm: www.vdk-bw-event.de.
Die SBV-Konferenz am 08. Juli beginnt um 09.30 Uhr und ist durch die Gesetzliche Unfallversicherung zertifiziert und wird mit 7 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt. Die Seminargebühr beträgt inklusive Verpflegung und Tagungsunterlagen 179 Euro. Aktuell sind noch einige Plätze verfügbar. Jetzt anmelden unter: www.vdk-bw-event.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V informiert

Motten, Käfer & Co. in der Küche: Vorräte vor Schädlingen schützen

Tipps zur Vorbeugung und zur Bekämpfung von Vorratsschädlingen im Haushalt

Gerade im Sommer gibt es sie immer häufiger: Vorratsschädlinge. Ob im Mehl oder in den Nüssen, Motten und Käfer fühlen sich besonders in trockenen Lebensmitteln wohl. Die Folge: befallene Lebensmittel müssen entsorgt werden. Heike Silber, Lebensmittelexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt, wie sich ein Befall vorab vermeiden lässt und was Verbraucher und Verbraucherinnen tun können, wenn sie Vorratsschädlinge entdecken.
Wie kommen die Schädlinge in das Essen? Vorratsschädlinge gelangen häufig unbemerkt in den Haushalt. Oft werden sie bereits mit eingekauften Lebensmitteln eingeschleppt, etwa über Mehl, Reis, Nüsse oder Gewürze. Typische Anzeichen sind kleine Gespinste in Verpackungen, krümelige Rückstände oder kleine Käfer und Larven im Vorratsschrank. Besonders warme Temperaturen und lange gelagerte Lebensmittel begünstigen ihre Vermehrung. Die Zahl möglicher Vorrats- und Hygieneschädlinge ist groß. Häufig treten in deutschen Haushalten Käferarten wie Brot-, Korn- oder Reismehlkäfer sowie Mottenarten wie Dörrobstund Mehlmotten auf, gelegentlich auch Schaben. Die meisten Schädlinge sind dabei nicht auf ein einzelnes Lebensmittel spezialisiert: Sie befallen unter anderem Mehl, Nüsse, Schokolade, Nudeln oder sogar Gewürze. Das warme und teilweise feuchte Klima in der Küche bietet ihnen günstige Lebensbedingungen.
Was hilft gegen Vorratsschädlinge? Um einen Befall zu vermeiden, sollten trockene Lebensmittel möglichst in gut verschließbaren Behältern mit Gummidichtung aufbewahrt werden. Offene oder beschädigte Verpackungen bieten Schädlingen einen leichten Zugang. Neu gekaufte Trockenvorräte sollten zudem auf einen möglichen Befall geprüft werden. Zudem empfiehlt es sich, Vorräte regelmäßig zu kontrollieren und kühl und trocken zu lagern. Zusätzlich sollte beim Kochen regelmäßig gelüftet werden, um die Luftfeuchtigkeit möglichst gering zu halten. Das Anbringen von Fliegengittern vor allen Fenstern verhindert zusätzlich das Einfliegen von Vorratsschädlingen. Ist bereits Befall aufgetreten, sollten betroffene Lebensmittel konsequent entsorgt werden. Damit sich die Schädlinge nicht aus dem Müll heraus wieder verbreiten können, sollten die befallenen Lebensmittel vorher eingefroren worden sein. Anschließend ist es wichtig den Vorratsschrank gründlich zu reinigen. Hierzu eignet sich Allzweck- oder Essigreiniger. Zur Eindämmung können bei Lebensmittelmotten auch Pheromonfallen - sogenannte synthetische Lockstoffe - zum Einsatz kommen.

Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentenbezüge ab 01. Juli: Renten steigen um 4,24 Prozent

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg, steigen zum 01. Juli um 4,24 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 40,79 auf 42,52 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit. Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Rentenbeziehenden. Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch.
Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen. Mehr Informationen enthält der Onlinerechner "Wie wird meine Rente berechnet?" unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Veranstaltungen auf einen Blick

Freitag, 26. Juni
18.00 Uhr, 27. Elfmeterturnier, Sportplatz Gniebel
Veranstalter: SV Gniebel 1910 e. V.

Samstag, 27. Juni
2. Pliezhäuser Stäffeles-Wetz, Treppen am Tiergartenweg
Veranstalter: Leichtathletik Verein Pliezhausen 2012 e. V.

10.00 Uhr Qualifikationsturnier der Hufeisenfreunde, Sportplatz Gniebel
Veranstalter: SV Gniebel 1910 e. V.

18.00 Uhr, Konzert der Musikschullehrkräfte, FORUM4P
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

Sonntag, 28. Juni
10.00 Uhr, Jedermannturnier der Hufeisenfreunde mit Livemusik von Simon Wild, Sportplatz Gniebel
Veranstalter: SV Gniebel 1910 e. V.

ab 13.00 Uhr, "Culinaria Romana - römische Kochkunst", Römer-Aktionstag in der Rosenstraße 10
Veranstalter: Römerstraße Neckar-Alb-Aare und VEX. LEG. VIII. AVG

14.00 bis 16.00 Uhr, Ausstellung "Ersehnte Wünsche - zerstörte Träume. Die 1930er bis 50er Jahre bei uns", Dorfmuseum Ahnenhaus
Veranstalter: Arbeitskreis Dorfmuseum

Freitag, 03. Juli
19.00 Uhr, Feuerabend, Freizeitbereich Greut
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

19.00 Uhr, Lesung mit Musik: Andrej Kurkow und Dmitry Zharikow, FORUM4P
Veranstalter: SchönBuchHandlung und Mediothek

Sonntag, 05. Juli
10.15 Uhr, Tauffest im Greut, Freizeitbereich Greut
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

14.00 bis 16.00 Uhr, Ausstellung "Ersehnte Wünsche - zerstörte Träume. Die 1930er bis 50er Jahre bei uns", Dorfmuseum Ahnenhaus
Veranstalter: Arbeitskreis Dorfmuseum

Dienstag, 07. Juli
10.00 Uhr, Literatur-Treff für Erwachsene in der Mediothek
Veranstalter: Mediothek Pliezhausen

Donnerstag, 09. Juli
18.00 Uhr, ökumenisches Friedensgebet, Marktplatz Pliezhausen
Veranstalter: ACK Pliezhausen

19.00 Uhr, Ein Grund zum Feiern - 11 Jahre Freundeskreis Asyl Pliezhausen mit Livemusik, Fingerfood und Getränke, Mediothek
Veranstalter: Freundeskreis Asyl Pliezhausen und Mediothek

Freitag, 10. Juli
19.30 Uhr It"s Ladies Time - Musiklesung Open Air "Ich bin dann mal da" mit Christina Schöffler und Christina Stöhr, im Kirchhof
Veranstalter: Die Schwesterherzen der Ev. Kirchengemeinde Pliezhausen/Dörnach

Samstag, 11. Juli
16.00 Uhr, Dorffest Rübgarten, Backhaus Rübgarten
Veranstalter: SSV Rübgarten, OGV Rübgarten, Feuerwehr Abt. Rübgarten

Veranstaltungen auf einen Blick

Sonntag, 12. Juli
14.00 bis 16.00 Uhr, Ausstellung "Ersehnte Wünsche - zerstörte Träume. Die 1930er bis 50er Jahre bei uns", Dorfmuseum Ahnenhaus
Veranstalter: Arbeitskreis Dorfmuseum

Dienstag, 14. Juli
14.00 Uhr, Besichtigung Naturkindergarten "Die Ameisen" in Rübgarten (nur mit Voranmeldung)
Veranstalter: Die Ameisen - Naturkindergarten Pliezhausen e. V.

19.00 Uhr, Frankreich feiert und wir feiern wieder mit! - Lesung mit Austausch und Musik-Quiz, Mediothek
Veranstalter: Partnerschaftskomitee Pliezhausen-Pays Mornantais und Mediothek

Donnerstag, 16. Juli
16.15 Uhr, Bilderbuchkino mit Bastelaktion in der Mediothek
Veranstalter: Mediothek Pliezhausen

18.00 Uhr, Spiel-Treff für Erwachsene, Mediothek
Veranstalter: Mediothek

Freitag, 17. Juli
14.30 Uhr, Erzählcafé, Café Kännle
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

Samstag, 18. Juli
15.00 Uhr, Platzkonzert in Dörnach, vor dem Bürgerhaus Dörnach
Veranstalter: Musikverein Pliezhausen 1876 e.V.

15.00 Uhr, Präsentation des Fachbereichs MFE/Ballett, FORUM4P
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

17.00 Uhr, Platzkonzert in Pliezhausen, Marktplatz Pliezhausen
Veranstalter. Musikverein Pliezhausen 1876 e.V.

19.00 Uhr, Opportunity Acoustic Groove Trio, Otwin Brucker Schulzentrum (Open Air Bühne)
Veranstalter: KulturGUT Pliezhausen

Sonntag, 19. Juli
14.00 bis 16.00 Uhr, Ausstellung "Ersehnte Wünsche - zerstörte Träume. Die 1930er bis 50er Jahre bei uns", Dorfmuseum Ahnenhaus
Veranstalter: Arbeitskreis Dorfmuseum

18.00 Uhr, music+ Abschlusskonzert, FORUM4P
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

19.00 Uhr, "Einfach tanzen", offener Tanzabend im Evang. Gemeindehaus
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen/Dörnach

Donnerstag, 23. Juli
18.00 Uhr, ökumenisches Friedensgebet, Marktplatz Pliezhausen
Veranstalter: ACK Pliezhausen

Samstag, 25. Juli
09.00 Uhr, Bücherflohmarkt, Evang. Gemeindehaus Pliezhausen
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

09.00 Uhr, 25. Musikschulwettbewerb, FORUM4P
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

19.00 Uhr, Sprungbrettkonzert "Musik am Stuttgarter Hof" mit Leonhard Völlm, Kantor der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Neuapostolische Kirche Pliezhausen
Veranstalter: Neuapostolische Kirchengemeinde zugunsten des Fördervereins der Musikschule Pliezhausen